

Niederschrift
über die 6. Sitzung der Gemeindevertretung Schenk lengsfeld
am 13. Oktober 2016 im Dorfheim Oberlengsfeld

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Bock, Hans Georg
- 3.) Daube, Rainer
- 4.) Deis, Ute
- 5.) Ehlert, Jürgen
- 6.) Führer, Bernd
- 7.) Hartdegen, Tanja
- 8.) Heimeroth, Sascha
- 9.) Hollstein, Maik
- 10.) Kunert, Christian
- 11.) Langer, Udo
- 12.) Ley, Reiner
- 13.) Manske, Horst
- 14.) Muhr, Tanja
- 15.) Nied, Stephan
- 16.) Petzold, Dieter
- 17.) Petzold, René
- 18.) Pfromm, Matthias
- 19.) Schneider, Klaus
- 20.) Weimar, Thilo
- 21.) Wenzel, Anja

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Steinhauer, Lara

Gemeindevorstand

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1.) Bgm. Gensler | 1.) Heimeroth, Hans |
| 2.) Fiebig, Peter | 2.) Mannel, Nora |
| 3.) Pfromm, Georg | 3.) Rexroth, Gunter |
| 4.) Wenzel, Torsten | |

Gäste

Herr Jackel, Ehrenvorsitzender der Gemeindevertretung
Herr Eiche, Ehrenbeigeordneter
Herr Wolf, Ehrenbeigeordneter
Herr Licht, Ortsvorsteher
und 1 weiterer Gast

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 05. Oktober 2016 auf Donnerstag, den 13. Oktober 2016, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Dorfheim Oberlengsfeld) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 07.10.2016 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Festlegung des Wahltermins sowie des Termins einer evtl. Stichwahl für die Direktwahl des Bürgermeisters
2. Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Aufwendungen bei den Abwasserreinigungsanlagen für die Klärschlamm Entsorgung
3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsordnung
4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Freibades Schenklingfeld
5. Bekanntgabe der kreisweiten Steuerhebesätze
6. Bericht zum Haushaltsvollzug per 31.08.2016
7. Wahl der Mitglieder der Kommission „Rathaussanierung“ im Benennungsverfahren
8. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betreffend die Vorlage des Bausubstanzgutachtens
9. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Nutzung der Kinderkrippe
10. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER
11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Baugenehmigungsbeantragung für die Umgestaltung des Rathauses
12. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend den geplanten Verlauf der Suedlink-Trasse
13. Bericht des Gemeindevorstandes

Herr Ortsvorsteher Licht begrüßte die Sitzungsteilnehmer und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Frau Hartdegen beantragte die Reihenfolge der Tagesordnung wie folgt zu ändern:

1. Festlegung des Wahltermins sowie des Termins einer evtl. Stichwahl für die Direktwahl des Bürgermeisters
2. Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Aufwendungen bei den Abwasserreinigungsanlagen für die Klärschlamm Entsorgung
3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsordnung
4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Freibades Schenklingfeld
5. Bekanntgabe der kreisweiten Steuerhebesätze
6. Bericht zum Haushaltsvollzug per 31.08.2016

7. Antrag des SPD-Fraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betreffend die Vorlage des Bausubstanzgutachtens
8. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Baugenehmigungsbeantragung für die Umgestaltung des Rathauses
9. Wahl der Mitglieder der Kommission „Rathaussanierung“ im Benennungsverfahren
10. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Nutzung der Kinderkrippe
11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER
12. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend den geplanten Verlauf der Suedlink-Trasse
13. Bericht des Gemeindevorstandes

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	-------------------	---	---------------------	---	---------------------

1. Festlegung des Wahltermins sowie des Termins einer evtl. Stichwahl für die Direktwahl des Bürgermeisters

Die Gemeindevertretung legt gem. § 42 KWG in Verbindung mit den §§ 39 und 42 HGO den Wahltermin für die Direktwahl des Bürgermeisters auf den der Bundestagswahl – entweder auf den 17. oder 24.09.17 – fest. Für die Durchführung einer evtl. erforderlich werdenden Stichwahl wird ein 14 Tage späterer Termin – entweder der 01.10. oder 08.10.2017 - bestimmt.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	-------------------	---	---------------------	---	---------------------

2. Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Aufwendungen bei den Abwasserreinigungsanlagen für die Klärschlamm Entsorgung

Die Gemeindevertretung beschließt, die überplanmäßigen Aufwendungen gem. § 100 HGO von 58.000 € für die Klärschlamm Entsorgung bei den drei Abwasserreinigungsanlagen im Teilergebnishaushalt 11 „Ver- und Entsorgung“ durch Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer und der Gewerbesteuer im Teilergebnishaushalt 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ zu decken.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	-------------------	---	---------------------	---	---------------------

3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsordnung

Die Gemeindevertretung beschließt den im Entwurf vorgelegten Nachtrag zur Friedhofsordnung. Die Satzungsänderung tritt am Tage nach der Vollendung ihrer Bekanntmachung in Kraft.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	-------------------	---	---------------------	---	---------------------

4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Freibades Schenklengsfeld

Herr Ehlert beantragte gem. der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses den vorgelegten Nachtrag dahingehend zu ändern, dass die Gebühr für die Saisonkarte für Alleinerziehende (mit Kind\er bis 17 Jahre) anstatt 55,- € 80,- € beträgt.

20	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Seitens der SPD-Fraktion wurde daraufhin beantragt, die Saisonkarte für Alleinerziehende (mit Kind\er bis 17 Jahre) in Saisonkarte für Kleinfamilien (1 Erwachsener mit Kind\er bis 17 Jahre) und die Saisonkarte für Familien ab 3 Personen (Kinder bis 17 Jahre) in Saisonkarte für Familien (2 Erwachsene mit Kind\er bis 17 Jahre) zu ändern. Zudem sollen bei der Ermäßigung die Auszubildenden ab dem 18. Lebensjahr mitaufgenommen werden.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Die Gemeindevertretung beschließt den Nachtrag zur Gebührenordnung für die Benutzung des Freibades Schenklengsfeld. Die Satzungsänderung tritt am Tage nach der Vollendung ihrer Bekanntmachung in Kraft.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

5. Bekanntgabe der kreisweiten Steuerhebesätze

Die vom Bund der Steuerzahler Hessen e. V. zur Verfügung gestellte Auswertung wurde erörtert und an die Sitzungsteilnehmer ausgehändigt.

Bei der Gewerbesteuer liegt der durchschnittliche Hebesatz bei 385 v. H., bei der Grundsteuer A bei 487 v. H. und bei der Grundsteuer B bei 488. v. H.

Von den 20 Kreiskommunen besitzt Schenklengsfeld sowohl bei der Grundsteuer A (350 v. H.) als auch bei der Grundsteuer B (365 v. H.) den drittniedrigsten Steuersatz. Die Gewerbesteuer orientiert sich mit 390 v. H. am Durchschnittswert.

6. Bericht zum Haushaltsvollzug per 31.08.2016

Bürgermeister Gensler erläuterte, dass es sich bei dem Bericht um eine periodische Berichtspflicht gem. § 28 GemHVO handelt. Der als Sitzungsvorlage übersandte Bericht beinhaltet den Haushaltsvollzug zum Stichtag des 31. August 2016. Herr Gensler schilderte die Entwicklung der Erträge (4.516.137 €) und der Aufwendungen (4.211.355 €) des Ergebnishaushaltes und die der Ein- (252.190 €) und Auszahlungen (529.457 und 327.525 €) des Finanzhaushaltes. Weiterhin führte er aus, dass keine Haushaltsüberschreitungen erfolgten und aus heutiger Sicht keine Notwendigkeit für einen Nachtragshaushalt besteht. Zudem wurden bisher keine Kassen- und Investitionskredite in Anspruch genommen.

7. Antrag des SPD-Fraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betreffend die Vorlage des Bausubstanzgutachtens

Zu Beginn der Beratung erläuterte Bgm Gensler, dass zusätzlich zum Bausubstanzgutachten ein Gutachten für die energetische Sanierung und ein Bau- und Gründungsgutachten beauftragt wurden. Diese kosteten 1.400 bzw. 1.600 €. Zudem liegt das Bausubstanzgutachten zur heutigen Sitzung vor und kann eingesehen werden.

Herr Nied stellte einen Änderungsantrag, der den Wortlaut des Hauptantrages wie folgt ändert: „Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung das Bausubstanzgutachten des Rathauses vorzulegen.“

11	Ja-Stimmen	3	Nein-Stimmen	7	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung das Bausubstanzgutachten des Rathauses vorzulegen

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	2	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

8. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Baugenehmigungsbeantragung für die Umgestaltung des Rathauses

Auf Anraten der Bauaufsicht wurde eine Baugenehmigung gestellt. Im Februar d. J. wurde der Entwurf, welcher zuletzt im Bau- und Planungsausschuss beraten wurde (mit eingerückten Anbau) eingereicht. Die Planungsdaten und die Kostenansätze bleiben unverändert bestehen. Die Baugenehmigung wurde am 13.09.16 erteilt. Bgm Gensler trug auszugsweise die Auflagen der Denkmalbehörde vor:

- Einbau von Sprossenfenstern mit 2 Flügeln
- der Abriss des Erkers und des Anbaus ist möglich
- verputzen des Fachwerkes mit Außendämmung
- eine energetische Beurteilung ist umzusetzen

Die Gebühr für die Baugenehmigung betrug 3.162 €. Zudem sind Kosten für die Genehmigungsplanung und die Architektenleistungen angefallen.

Die Planungen sollen nochmals im Bau- und Planungsausschuss vorgestellt werden, da sich die Gremien aufgrund der Kommunalwahl teilweise neu besetzen.

Nach Beantwortung der Anfrage und der Zusatzfragen beantragte Frau Hartdegen eine Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wurde um 21.15 Uhr unterbrochen und ab 21.25 Uhr mit dem Tagesordnungspunkt 9 fortgeführt.

9. Wahl der Mitglieder der Kommission „Rathaussanierung“ im Benennungsverfahren

Frau Hartdegen beantragte den Beschlussvorschlag mit folgendem Wortlaut zu erweitern:

„Die Kommission wird sämtliche Fachinformationen, die im Zusammenhang mit der Rathaussanierung vorliegen an die Fraktionsvorsitzenden weiterleiten.“

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

Die Gemeindevertretung bestimmt ihre 3 Mitglieder in der Kommission „Rathaussanierung“ gem. § 72 Abs. 2 i. V. m. § 62 Abs. 2 HGO nach den Regeln des Benennungsverfahrens. Die Besetzung erfolgt somit entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktionen. Die Kommission wird sämtliche Fachinformationen, die im Zusammenhang mit der Rathaussanierung vorliegen an die Fraktionsvorsitzenden weiterleiten.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gab die namentliche Besetzung der Kommission bekannt:

Fraktion „Bürgerliste Schenklengsfeld:

Maik Hollstein

Udo Langer

SPD-Fraktion:

Hans Georg Bock

10. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Nutzung der Kinderkrippe

Die Eltern, die ihre Kinder für einen halben Tag (bis zu 6 Stunden) in der Kinderkrippe „Sonnenschein“ angemeldet haben, müssen ihre Kinder um 11.30 Uhr abholen, wenn die Kinder nicht am Mittagessen teilnehmen. Diese Vorgehensweise ist mit der Kindergartenfachaufsicht abgestimmt und begründet sich einerseits in der Organisation (lediglich 2 bis 4 Kinder essen nicht mit) und andererseits darin, dass zu einer pädagogischen Betreuung ein gemeinsames Mittagessen gehört. Die Thematik wurde bereits mit den Eltern am kürzlich stattgefundenen Elternabend besprochen. Der Sachverhalt wird dennoch an die Kindergartenkommission verwiesen.

11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER

Folgende Projekte wurden bisher mit Mitteln aus LEADER gefördert:

- Radpavillon mit 22.500 €
- Bethaus Malkomes mit rund 40.000 €
- Rekultivierung des Weinberges mit 3.500 €
- Wohnmobilstellplatz mit 29.200 €

Die Vorhaben Café Miteinander und Generationenhof befinden sich noch im Genehmigungsverfahren. Beantragt wurde eine Fördersumme von rund 150.000 €.

Den anwesenden Mandatsträger wurde ein Informationsblatt für Projektanfragen zur Förderung aus dem LEADER-Programm ausgehändigt.

12. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend den geplanten Verlauf der Suedlink-Trasse

Dem Gemeindevorstand liegen Entwurfsplanungen vor, die u. a. auch über das Internet einsehbar sind. Bgm Gensler weist auf die Adressen www.tennet.eu und www.transnetbw.de hin. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch keine Beurteilung möglich, ob Beeinträchtigungen im Gemeindegebiet entstehen. Eventuell könnten sich geringe Berührungspunkte durch die verschiedenen Korridorvarianten ergeben. Die vorhandenen Unterlagen können die Mandatsträger bei Herrn Gensler oder Herrn A. Pfromm einsehen. Zudem wurde eine aktuelle Pressemitteilung ausgehändigt.

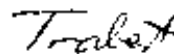
13. Bericht des Gemeindevorstandes

Bgm Gensler berichtete über folgende Sachverhalte:

- am 19.10.16 findet für die Anlieger der Kleiststraße eine Anwohnerversammlung statt
- Weiterbildung für Ehrenamtliche zum Thema Wanderwegemarkierung am 21. und 22.10.16 im Dorfheim Oberlengsfeld
- Gründung einer kommunalen Energiegesellschaft
- die Ortsbeiräte werden zeitnah bezüglich der Haushaltsaufstellung 2017 und des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ angeschrieben
- öffentliche Sitzung des Beirates „Miteinander“, die am 06.10.16 stattfand



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)